

Mökah hat drei neue Kehrmaschinen angeschafft

Kleine und effiziente Kehrmaschinen

Die Firma Mökah in Henggart erweitert den Kehrmaschinen-Park. An einer Vorführung wurden die neuen Fahrzeuge gezeigt.

«Mini Cleaner» heisst das kleine sehr wendige Fahrzeug, welches am letzten Donnerstagvormittag die Aufmerksamkeit von an die hundert Personen auf dem Werkareal der Henggartener Firma Mökah auf sich zog. Firmenteilhaber Werner Möckli hatte zu dieser speziellen Vorführung bei frostigen Temperaturen eingeladen, um verschiedene Neuheiten und neue Dienstleistungen des Betriebes im Bereich Kehrmaschinen vorzustellen.

Bereits bis anhin setzte das Unternehmen, welches sich auf die Werterhaltung von Kanalisationen und Strassen spezialisiert hat, zwei grössere Kehrmaschinen für die Strassen- und Platzreinigung ein. Jetzt beschreitet es mit neuen Kleinst- und Kleinkehrmaschinen ein neues viel versprechendes Wirkungsfeld.

Wendiger «Mini Cleaner»

Der «Mini Cleaner» wiegt 1600 Kilogramm und ist mit seiner Länge von 3 Metern eher kurz und mit 1,1 Meter Breite sehr schmal. Er verfügt über eine Knicklenkung, was seine Einsatz- und Leistungsfähigkeit fördert. Die beiden verstellbaren Besen ermöglichen eine Wischbreite von 1,2 bis 1,75 Meter. Das Sammeln und anschließende Entladen des Kehrgutes ist bestehend einfach. Mit einer hyd-



Der «Mini Cleaner» besticht durch seine Wendigkeit.

(Bild: romü)

raulischen Hebebühne kann man die 240-Liter-Mülltonne, in welche das Wischgut abgelagert wird, einfach entnehmen. Diese Tonne kann anschliessend direkt der Kehrrichtentsorgung mitgegeben werden.

Die wendige Kehrmaschine lässt sich auch mieten, betonte Möckli. «Damit wollen wir vor allem den Gemeinden die Möglichkeit bieten, auf einen Kauf einer eigenen Maschine zu verzichten», führte Möckli weiter aus. Dank seiner einfachen Bedienung und

Lenkung kann dieses Fahrzeug ohne spezielle Ausbildung sehr effizient eingesetzt werden.

Leistungsfähiger «City Cleaner»

Mit dem «City Cleaner» steht eine weitere mittelgrosse Maschine mit einer Breite von 1,75 Meter zur Verfügung. Diese Kehrmaschine verfügt über eine sehr ausgefeilte Technik und Ausrüstung und bietet mit ihren Abmessungen ein breites Einsatzspektrum. Auch in engen Verhältnissen

– Wendekreis von drei Metern – kommt die Maschine dank Vierradlenkung gut zurecht. Gemäss Möckli verfügt sie zudem mit dem praktisch geschlossenen Saugsystem über eine Besonderheit. Damit werden die gesundheitsgefährdenden Feinstaubemissionen um bis zu 95 Prozent reduziert. Der Kehrgutbehälter fasst 4000 Liter. Gleichzeitig können im Wassertank 1000 Liter mitgeführt werden.

Die Ausrüstung der Kehrmaschine erlaubt eine optimale Nischenreinigung. Der Seitenbesen ist ausfahrbar und hydraulisch verstellbar. Weiter verfügt das Fahrzeug über einen Handsaugschlauch für dichtes Laub, und um Schächte leer zu saugen. Die beiden Frontbesen lassen sich beidseitig bis zu einer maximalen Wischbreite von 2,9 Meter ausfahren. Möckli sieht als Einsatzgebiete nebst den Gemeinde- und Quartierstrassen auch Plätze und Firmenareale. Auch kann Wildkraut entlang der Randsteine entfernt werden.

Mit dem «Street Cleaner» hat das Unternehmen eine dritte Neuheit im Angebot. «Mit diesem von einem 340 PS starken Motor angetriebenen Fahrzeug können wir den gesteigerten Anforderungen in der Strassenreinigung gerecht werden», betonte Möckli. Diese Kehrmaschine, welche über einen Frischwasserbehälter von 4000 Litern und einen Schmutzbehälter von 6000 Litern verfügt, ist in der Lage, das Wischmaterial und das Waschwasser sofort wieder aufzunehmen. (romü)